

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

5. Dezember 1957

195/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Neugebauer, Katzengruber,
Knechtelsdorfer und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht,
betreffend die Anstellungen von Lehramtsanwärtern als provisorische Lehrer
im Bundesland Vorarlberg.

-.-.-.-

Im Bundesland Vorarlberg besteht ein Mangel an Lehrkräften für Pflicht-
schulen. Um diesen Mangel zu beheben, werden Lehramtsanwärter aus anderen Bundes-
ländern in den Schuldienst des Landes Vorarlberg provisorisch aufgenommen. Die-
se Lehramtsanwärter müssen jedoch erklären, dass sie auf eine definitive Anstel-
lung in Vorarlberg verzichten.

Diese schriftlichen Erklärungen der Lehrkräfte bedeuten nicht nur für sie
eine Benachteiligung und rechtliche Verkürzung, sondern widersprechen auch der
gleichen Behandlung der Staatsbürger vor dem Gesetz.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister
für Unterricht folgende

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister bereit, der Landesschulbehörde Vorarlbergs
klarzumachen, dass ihr Vorgehen in diesem Falle den österreichischen Gesetzen
widerspricht, und zu veranlassen, dass die Unzukömmlichkeiten abgestellt werden?

-.-.-.-